07.01.2019

Knapp 190.000 Gäste

Super Sommer sorgt für Besucherrückgang

2018 ging es heiß da draußen her. Mit dem Effekt, dass die Besucherzahlen in der DASA Arbeitswelt Ausstellung leicht rückläufig gewesen sind.

Ein Minus von knapp 20.000 Gästen ist für das vergangene Jahr zu verzeichnen. Knapp 190.000 Besucher fanden den Weg in Deutschlands größte Ausstellung über Arbeitswelten. Der Supersommer stoppte den Aufwärtstrend der vergangenen drei Jahre. "Statt ins Museum gingen die Leute lieber ins Freie", so DASA-Direktor Gregor Isenbort.

Doch die seit Herbst gezeigten Sonderausstellungen sind sehr gut angelaufen. Die Kinderausstellung "Die Tüftelgenies" boomte in den letzten Wochen und sorgte bei den jungen Besuchern ab 8 Jahren für so manchen Geistesblitz. "Blockbuster" auch für die erste Hälfte von 2019 ist weiterhin die Eigenproduktion "Stop and Go" über Mobilität. Auf die interaktive Ausstellung mit jeder Menge Anregungen über die Frage, wie wir uns künftig fortbewegen wollen, fahren die Besucher buchstäblich ab. Sie ist noch bis zum 14. Juli zu sehen.

Die DASA hat bis auf wenige Feiertage auch in 2019 an jedem Tag geöffnet, während der Woche von 9 bis 17 Uhr und am Wochenende von 10 bis 18 Uhr. Das Standard-Ticket kostet 8 EUR.